

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020



Sperrfrist:
01.07.2020, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Sachsen-Anhalt
Berichtsmonat:	Juni 2020
Erstellungsdatum:	26.06.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 01.07.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.07.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsbericht April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den o.g. statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Arbeitsstellenstatistik

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Weitere statistische Hinweise

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Sachsen-Anhalt

Juni 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Land Sachsen-Anhalt
 Juni 2020

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	159.637	159.440	156.051	197	0,1	4.818	3,1	2,5	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	90.556	91.618	87.897	-1.062	-1,2	12.409	15,9	14,9	8,7
57,0% Männer	51.578	52.354	50.548	-776	-1,5	7.974	18,3	17,3	11,1
43,0% Frauen	38.978	39.264	37.349	-286	-0,7	4.435	12,8	11,9	5,5
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	8.410	8.444	7.801	-34	-0,4	1.759	26,4	26,8	17,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.634	1.646	1.571	-12	-0,7	75	4,8	8,2	5,7
35,1% 50 Jahre und älter	31.749	32.419	31.982	-670	-2,1	2.929	10,2	9,2	5,8
23,6% dar. 55 Jahre und älter	21.340	21.760	21.634	-420	-1,9	2.221	11,6	10,6	7,8
32,0% Langzeitarbeitslose	29.023	28.339	27.378	684	2,4	1.350	4,9	0,3	-3,4
4,5% Schwerbehinderte Menschen	4.055	4.095	4.014	-40	-1,0	340	9,2	10,3	6,9
12,9% Ausländer	11.705	11.676	10.813	29	0,2	2.507	27,3	28,6	19,9
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	12.722	14.266	19.792	-1.544	-10,8	-5.639	-30,7	-25,4	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	5.231	6.918	8.821	-1.687	-24,4	-193	-3,6	21,8	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.934	3.007	4.340	-73	-2,4	-2.430	-45,3	-44,7	x
seit Jahresbeginn	106.688	93.966	79.700	x	x	-16.622	-13,5	-10,5	-7,1
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	13.793	10.567	11.679	3.226	30,5	-6.159	-30,9	-47,9	-52,0
dar. in Erwerbstätigkeit	5.615	4.386	4.441	1.229	28,0	-169	-2,9	-35,2	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3.369	1.363	1.879	2.006	147,2	-1.682	-33,3	-73,8	x
seit Jahresbeginn	93.874	80.081	69.514	x	x	-34.263	-26,7	-26,0	-20,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,2	7,8	x	x	x	7,0	7,1	7,1
dar. Männer	8,7	8,9	8,5	x	x	x	7,3	7,5	7,5
Frauen	7,5	7,5	7,1	x	x	x	6,6	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	9,8	9,9	9,7	x	x	x	8,3	8,3	8,5
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,4	6,2	6,0
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,2	x	x	x	6,5	6,7	6,8
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,7	7,7	x	x	x	6,8	7,0	7,3
Ausländer	23,0	22,9	24,0	x	x	x	20,4	20,1	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,8	8,4	x	x	x	7,5	7,6	7,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	104.774	105.743	102.798	-969	-0,9	9.947	10,5	9,8	5,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	123.428	123.580	121.159	-152	-0,1	5.541	4,7	3,7	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	123.992	124.188	121.794	-196	-0,2	5.363	4,5	3,6	0,3
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,9	10,6	x	x	x	10,3	10,4	10,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	29.074	28.476	27.141	598	2,1	8.567	41,8	36,1	23,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	143.858	143.934	142.463	-76	-0,1	-5.285	-3,5	-4,4	-6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	45.823	45.133	44.850	690	1,5	-3.362	-6,8	-8,3	-9,5
Bedarfsgemeinschaften	113.335	113.940	113.424	-606	-0,5	-4.560	-3,9	-4,4	-5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	4.555	3.053	2.004	1.502	49,2	-240	-5,0	-29,7	-55,2
Zugang seit Jahresbeginn	22.151	17.596	14.543	x	x	-7.080	-24,2	-28,0	-27,6
Bestand	19.200	17.905	18.685	1.295	7,2	-1.486	-7,2	-11,8	-7,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Land Sachsen-Anhalt
 Juni 2020

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	50.276	49.303	47.475	973	2,0	8.711	21,0	19,0	11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	32.160	32.260	30.784	-100	-0,3	9.561	42,3	37,9	25,9
57,5% Männer	18.491	18.621	18.027	-130	-0,7	5.989	47,9	42,4	30,2
42,5% Frauen	13.669	13.639	12.757	30	0,2	3.572	35,4	32,3	20,3
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	3.069	3.126	2.935	-57	-1,8	1.053	52,2	49,2	37,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	490	493	489	-3	-0,6	88	21,9	20,0	18,7
43,1% 50 Jahre und älter	13.856	13.965	13.708	-109	-0,8	3.002	27,7	25,1	18,4
33,1% dar. 55 Jahre und älter	10.636	10.726	10.602	-90	-0,8	2.145	25,3	23,2	17,7
10,4% Langzeitarbeitslose	3.346	3.135	3.110	211	6,7	397	13,5	6,7	2,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	1.631	1.629	1.580	2	0,1	244	17,6	16,8	11,3
7,9% Ausländer	2.536	2.489	2.271	47	1,9	1.144	82,2	70,6	51,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.033	7.028	9.783	-995	-14,2	-1.045	-14,8	-5,9	22,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.826	4.980	6.634	-1.154	-23,2	165	4,5	28,9	55,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.021	887	1.514	134	15,1	-725	-41,5	-52,8	-22,4
seit Jahresbeginn	50.628	44.595	37.567	x	x	-1.959	-3,7	-2,0	-1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.240	5.126	5.821	1.114	21,7	-1.313	-17,4	-37,8	-42,5
dar. in Erwerbstätigkeit	3.438	2.965	3.209	473	16,0	254	8,0	-25,6	-41,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.224	573	762	651	113,6	-494	-28,8	-68,2	-61,3
seit Jahresbeginn	41.663	35.423	30.297	x	x	-11.190	-21,2	-21,8	-18,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,0	2,1	2,2
dar. Männer	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Frauen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,7	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Ausländer	5,0	4,9	5,0	x	x	x	3,1	3,2	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	32.675	32.598	31.246	77	0,2	9.151	38,9	33,7	22,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.208	36.143	34.858	65	0,2	8.550	30,9	27,1	16,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.733	36.709	35.448	24	0,1	8.412	29,7	26,1	15,9
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	29.074	28.476	27.141	598	2,1	8.567	41,8	36,1	23,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Land Sachsen-Anhalt
 Juni 2020

Merkmale	Jun 2020	Mai 2020	Apr 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2019		Mai 2019	Apr 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	109.361	110.137	108.576	-776	-0,7	-3.893	-3,4	-3,5	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	58.396	59.358	57.113	-962	-1,6	2.848	5,1	5,4	1,2
56,7% Männer	33.087	33.733	32.521	-646	-1,9	1.985	6,4	6,9	2,8
43,3% Frauen	25.309	25.625	24.592	-316	-1,2	863	3,5	3,3	-0,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	5.341	5.318	4.866	23	0,4	706	15,2	16,5	8,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.144	1.153	1.082	-9	-0,8	-13	-1,1	3,9	0,7
30,6% 50 Jahre und älter	17.893	18.454	18.274	-561	-3,0	-73	-0,4	-0,4	-2,0
18,3% dar. 55 Jahre und älter	10.704	11.034	11.032	-330	-3,0	76	0,7	0,6	-0,3
44,0% Langzeitarbeitslose	25.677	25.204	24.268	473	1,9	953	3,9	-0,4	-4,1
4,2% Schwerbehinderte Menschen	2.424	2.466	2.434	-42	-1,7	96	4,1	6,4	4,2
15,7% Ausländer	9.169	9.187	8.542	-18	-0,2	1.363	17,5	20,6	13,7
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	6.689	7.238	10.009	-549	-7,6	-4.594	-40,7	-37,9	-11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.405	1.938	2.187	-533	-27,5	-358	-20,3	6,8	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.913	2.120	2.826	-207	-9,8	-1.705	-47,1	-40,3	x
seit Jahresbeginn	56.060	49.371	42.133	x	x	-14.663	-20,7	-16,9	-11,8
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	7.553	5.441	5.858	2.112	38,8	-4.846	-39,1	-54,8	-58,8
dar. in Erwerbstätigkeit	2.177	1.421	1.232	756	53,2	-423	-16,3	-49,0	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.145	790	1.117	1.355	171,5	-1.188	-35,6	-76,8	x
seit Jahresbeginn	52.211	44.658	39.217	x	x	-23.073	-30,6	-29,0	-22,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,1	x	x	x	4,9	5,0	5,0
dar. Männer	5,6	5,7	5,4	x	x	x	5,2	5,3	5,2
Frauen	4,8	4,9	4,7	x	x	x	4,6	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,2	6,0	x	x	x	5,8	5,7	5,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,7	4,5	4,4
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,0	4,2	4,2
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Ausländer	18,0	18,1	18,9	x	x	x	17,3	16,9	19,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	72.099	73.145	71.552	-1.046	-1,4	796	1,1	1,7	-0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	87.220	87.437	86.301	-217	-0,2	-3.009	-3,3	-3,6	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	87.259	87.479	86.346	-220	-0,3	-3.049	-3,4	-3,7	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,7	7,5	x	x	x	7,8	7,9	7,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	143.858	143.934	142.463	-76	-0,1	-5.285	-3,5	-4,4	-6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	45.823	45.133	44.850	690	1,5	-3.362	-6,8	-8,3	-9,5
Bedarfsgemeinschaften	113.335	113.940	113.424	-606	-0,5	-4.560	-3,9	-4,4	-5,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von April 2020 bis Juni 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

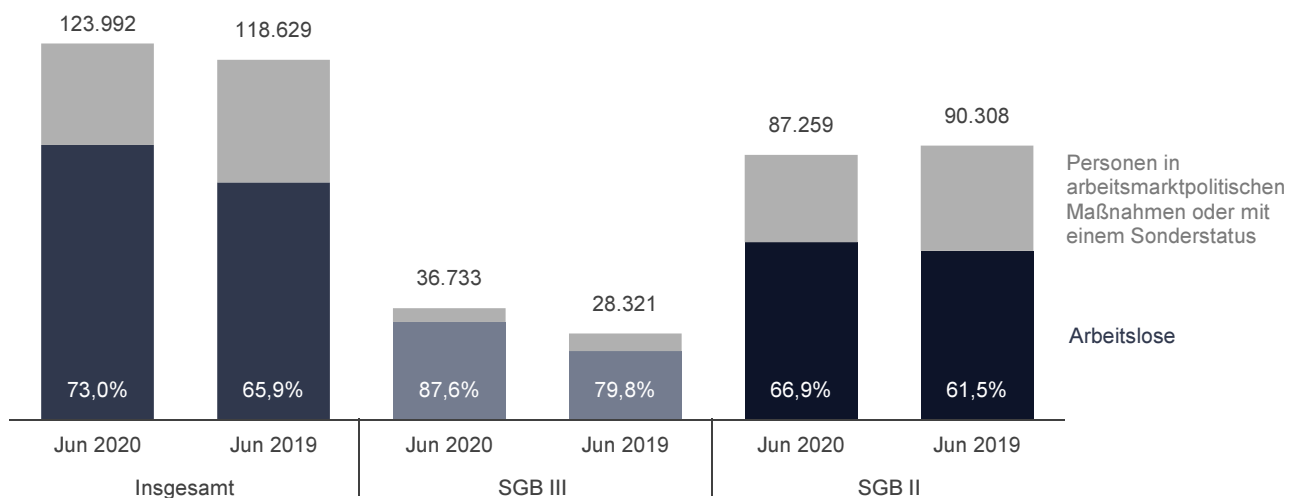
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Sachsen-Anhalt

Juni 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2020	Mai 2020	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Jun 2019		Mai 2019		Apr 2019	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	90.556	91.618	-1.062	-1,2	12.409	15,9	14,9	8,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	14.218	14.125	93	0,7	-2.462	-14,8	-14,8	-11,4		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.599	3.335	264	7,9	-3.122	-46,5	-50,1	-38,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	10.619	10.790	-171	-1,6	660	6,6	9,1	7,6		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	104.774	105.743	-969	-0,9	9.947	10,5	9,8	5,2		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	18.654	17.837	817	4,6	-4.406	-19,1	-22,0	-20,0		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.878	3.939	-61	-1,5	-959	-19,8	-21,0	-16,4		
Arbeitsgelegenheiten	6.975	6.059	916	15,1	-1.954	-21,9	-30,2	-25,9		
Fremdförderung	4.307	4.488	-181	-4,0	-1.566	-26,7	-26,6	-21,2		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	26	29	-3	-10,3	-64	-71,1	-69,1	-63,9		
Beschäftigungszuschuss	44	44	-	-	-15	-25,4	-22,8	-24,1		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.936	1.878	58	3,1	1.120	137,3	187,6	x		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	1.488	1.400	88	6,3	-968	-39,4	-38,7	-55,7		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	123.428	123.580	-152	-0,1	5.541	4,7	3,7	0,4		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten										
Gründungszuschuss	564	608	-44	-7,2	-178	-24,0	-17,9	-15,1		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	525	566	-41	-7,2	-138	-20,8	-14,0	-11,4		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	39	42	-3	-7,1	-40	-50,6	-49,4	-45,1		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	123.992	124.188	-196	-0,2	5.363	4,5	3,6	0,3		
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,9	x	x	x	10,3	10,4	10,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,0	73,8	x	x	x	65,9	66,5	66,6		

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Sachsen-Anhalt

Juni 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2020	Mai 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	32.160	32.260	-100	-0,3	9.561	42,3	37,9	25,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	515	338	177	52,4	-410	-44,3	-65,9	-57,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	513	334	179	53,6	-411	-44,5	-66,2	-58,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	4	*	*	*	*	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	32.675	32.598	77	0,2	9.151	38,9	33,7	22,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.533	3.545	-12	-0,3	-601	-14,5	-12,8	-17,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.539	2.552	-13	-0,5	-445	-14,9	-16,0	-13,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	439	440	-1	-0,2	36	8,9	17,6	24,5	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	555	553	2	0,4	-192	-25,7	-15,3	-46,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.208	36.143	65	0,2	8.550	30,9	27,1	16,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	525	566	-41	-7,2	-138	-20,8	-14,0	-11,4	
Gründungszuschuss	525	566	-41	-7,2	-138	-20,8	-14,0	-11,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.733	36.709	24	0,1	8.412	29,7	26,1	15,9	
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,2	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,6	87,9	x	x	x	79,8	80,4	79,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	58.396	59.358	-962	-1,6	2.848	5,1	5,4	1,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	13.703	13.787	-84	-0,6	-2.052	-13,0	-11,6	-8,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.086	3.001	85	2,8	-2.711	-46,8	-47,3	-34,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	10.617	10.786	-169	-1,6	659	6,6	9,0	7,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	72.099	73.145	-1.046	-1,4	796	1,1	1,7	-0,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	15.121	14.292	829	5,8	-3.805	-20,1	-24,0	-20,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.339	1.387	-48	-3,5	-514	-27,7	-28,8	-20,4	
Arbeitsgelegenheiten	6.975	6.059	916	15,1	-1.954	-21,9	-30,2	-25,9	
Fremdförderung	3.868	4.048	-180	-4,4	-1.602	-29,3	-29,5	-24,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	26	29	-3	-10,3	-64	-71,1	-69,1	-63,9	
Beschäftigungszuschuss	44	44	-	-	-15	-25,4	-22,8	-24,1	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.936	1.878	58	3,1	1.120	137,3	187,6	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	933	847	86	10,2	-776	-45,4	-48,0	-59,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	87.220	87.437	-217	-0,2	-3.009	-3,3	-3,6	-4,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	39	42	-3	-7,1	-40	-50,6	-49,4	-45,1	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	39	42	-3	-7,1	-40	-50,6	-49,4	-45,1	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	87.259	87.479	-220	-0,3	-3.049	-3,4	-3,7	-4,9	
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,7	x	x	x	7,8	7,9	7,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,9	67,9	x	x	x	61,5	62,0	62,1	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

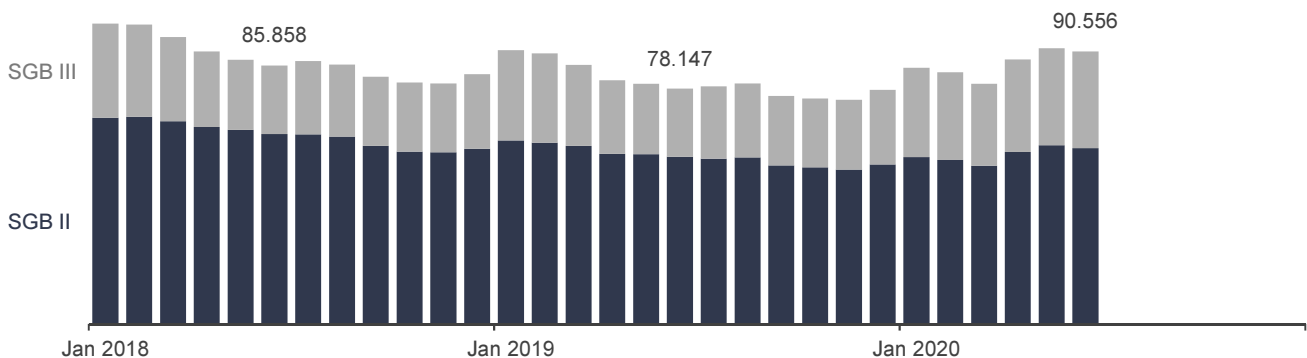
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 1.062 auf 90.556 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 12.409 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 32.160, das sind 100 weniger als im Vormonat und 9.561 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 58.396 Arbeitslose, das ist ein Minus von 962 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2019 waren es 2.848 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	90.556	-1.062	-1,2	12.409	15,9	8,1	8,2	7,0
Männer	51.578	-776	-1,5	7.974	18,3	8,7	8,9	7,3
Frauen	38.978	-286	-0,7	4.435	12,8	7,5	7,5	6,6
15 bis unter 25 Jahre	8.410	-34	-0,4	1.759	26,4	9,8	9,9	8,3
15 bis unter 20 Jahre	1.634	-12	-0,7	75	4,8	6,4	6,4	6,4
50 Jahre und älter	31.749	-670	-2,1	2.929	10,2	7,2	7,3	6,5
55 Jahre und älter	21.340	-420	-1,9	2.221	11,6	7,5	7,7	6,8
Deutsche	78.717	-1.088	-1,4	9.869	14,3	7,4	7,5	6,4
Ausländer	11.705	29	0,2	2.507	27,3	23,0	22,9	20,4
Rechtskreis SGB III	32.160	-100	-0,3	9.561	42,3	2,9	2,9	2,0
Männer	18.491	-130	-0,7	5.989	47,9	3,1	3,1	2,1
Frauen	13.669	30	0,2	3.572	35,4	2,6	2,6	1,9
15 bis unter 25 Jahre	3.069	-57	-1,8	1.053	52,2	3,6	3,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	490	-3	-0,6	88	21,9	1,9	1,9	1,6
50 Jahre und älter	13.856	-109	-0,8	3.002	27,7	3,1	3,1	2,4
55 Jahre und älter	10.636	-90	-0,8	2.145	25,3	3,7	3,8	3,0
Deutsche	29.612	-146	-0,5	8.408	39,7	2,8	2,8	2,0
Ausländer	2.536	47	1,9	1.144	82,2	5,0	4,9	3,1
Rechtskreis SGB II	58.396	-962	-1,6	2.848	5,1	5,2	5,3	4,9
Männer	33.087	-646	-1,9	1.985	6,4	5,6	5,7	5,2
Frauen	25.309	-316	-1,2	863	3,5	4,8	4,9	4,6
15 bis unter 25 Jahre	5.341	23	0,4	706	15,2	6,2	6,2	5,8
15 bis unter 20 Jahre	1.144	-9	-0,8	-13	-1,1	4,4	4,5	4,7
50 Jahre und älter	17.893	-561	-3,0	-73	-0,4	4,1	4,2	4,0
55 Jahre und älter	10.704	-330	-3,0	76	0,7	3,8	3,9	3,8
Deutsche	49.105	-942	-1,9	1.461	3,1	4,6	4,7	4,4
Ausländer	9.169	-18	-0,2	1.363	17,5	18,0	18,1	17,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

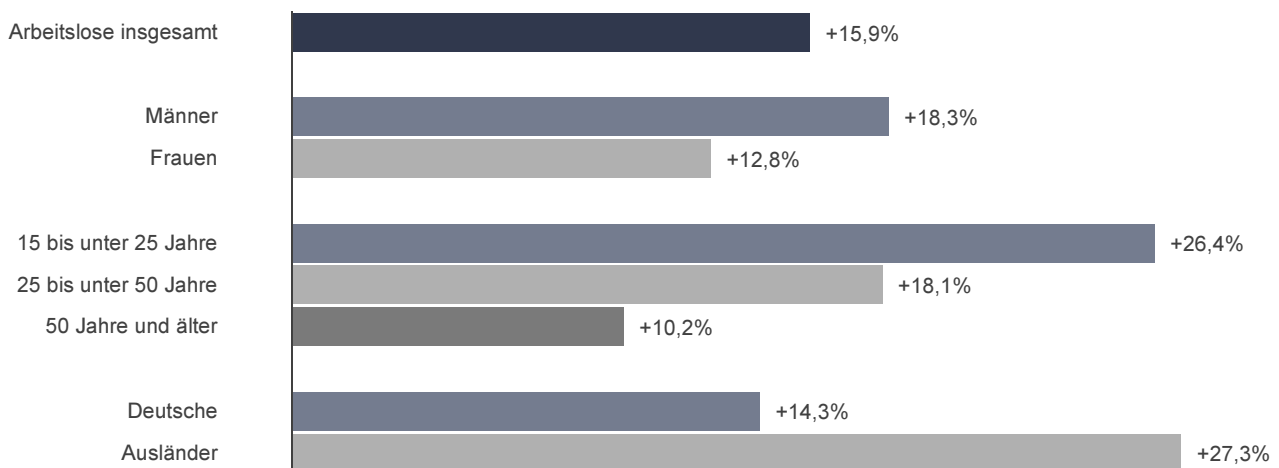
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

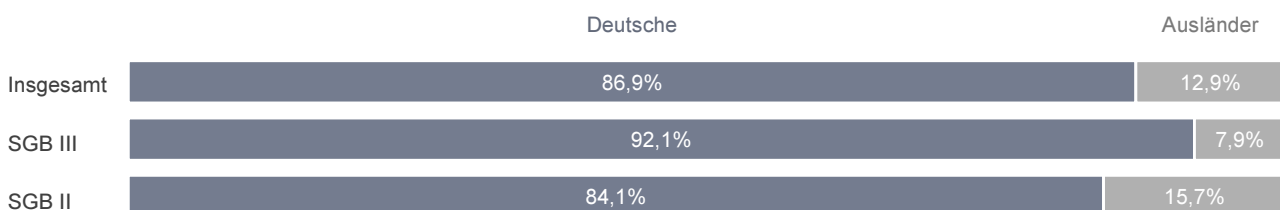
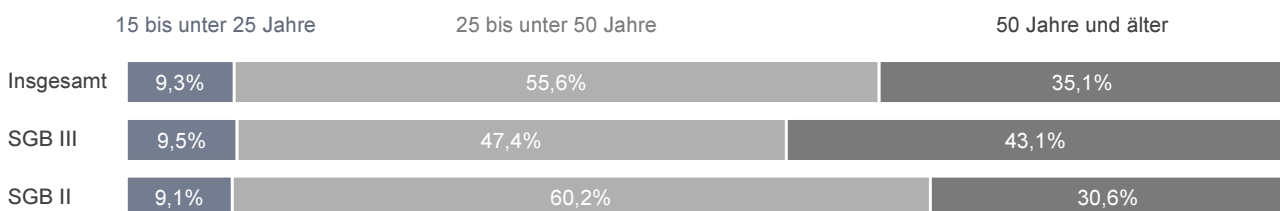
Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +10% bei 50-Jährigen und Älteren bis +27% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



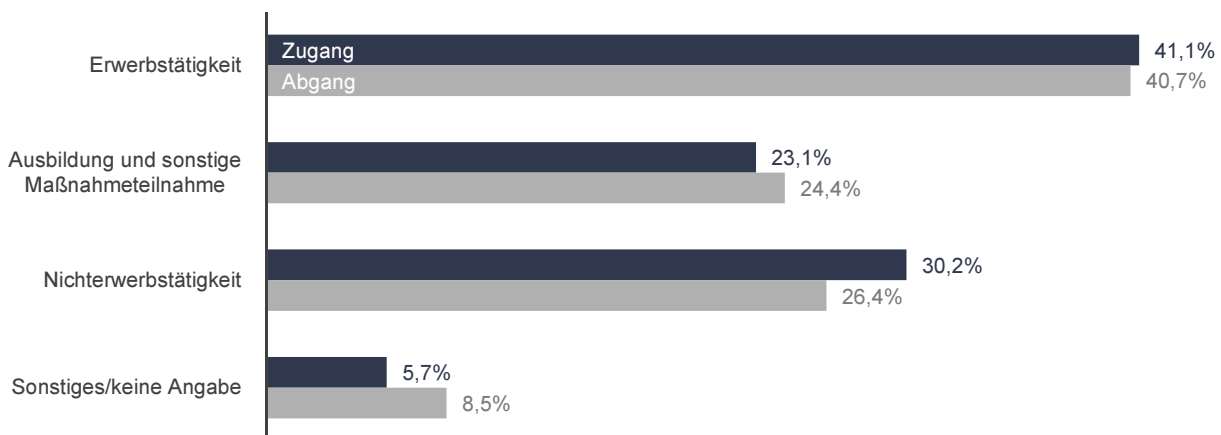
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Sachsen-Anhalt

Juni 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 12.722 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 5.639 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 13.793 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6.159 weniger als im Juni 2019. Seit Jahresbeginn gab es 106.688 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 16.622 Meldungen. Dem gegenüber stehen 93.874 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 34.263 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 5.231 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 193 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 5.615 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 169 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Jun 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	12.722	-1.544	-10,8	-5.639	-30,7	106.688	-16.622	-13,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	5.231	-1.687	-24,4	-193	-3,6	44.778	1.564	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	4.557	-1.402	-23,5	-189	-4,0	38.633	1.502	4,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	522	-191	-26,8	27	5,5	4.429	86	2,0
Selbständigkeit	76	-59	-43,7	-9	-10,6	998	242	32,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.934	-73	-2,4	-2.430	-45,3	24.861	-7.491	-23,2
Nichterwerbstätigkeit	3.836	328	9,4	-2.918	-43,2	32.347	-8.962	-21,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.598	367	16,5	-2.308	-47,0	23.001	-6.964	-23,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	946	-81	-7,9	-626	-39,8	7.651	-2.079	-21,4
Sonstiges/keine Angabe	721	-112	-13,4	-98	-12,0	4.702	-1.733	-26,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	13.793	3.226	30,5	-6.159	-30,9	93.874	-34.263	-26,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	5.615	1.229	28,0	-169	-2,9	32.222	-8.125	-20,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	4.232	600	16,5	-452	-9,6	26.606	-6.795	-20,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	1.121	589	110,7	251	28,9	4.158	-1.142	-21,5
Selbständigkeit	176	3	1,7	18	11,4	1.034	-9	-0,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	3.369	2.006	147,2	-1.682	-33,3	20.647	-11.123	-35,0
Nichterwerbstätigkeit	3.639	114	3,2	-3.896	-51,7	32.765	-11.968	-26,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	2.258	105	4,9	-2.615	-53,7	21.212	-8.442	-28,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	768	98	14,6	-1.209	-61,2	7.405	-3.671	-33,1
Sonstiges/keine Angabe	1.170	-123	-9,5	-412	-26,0	8.240	-3.047	-27,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

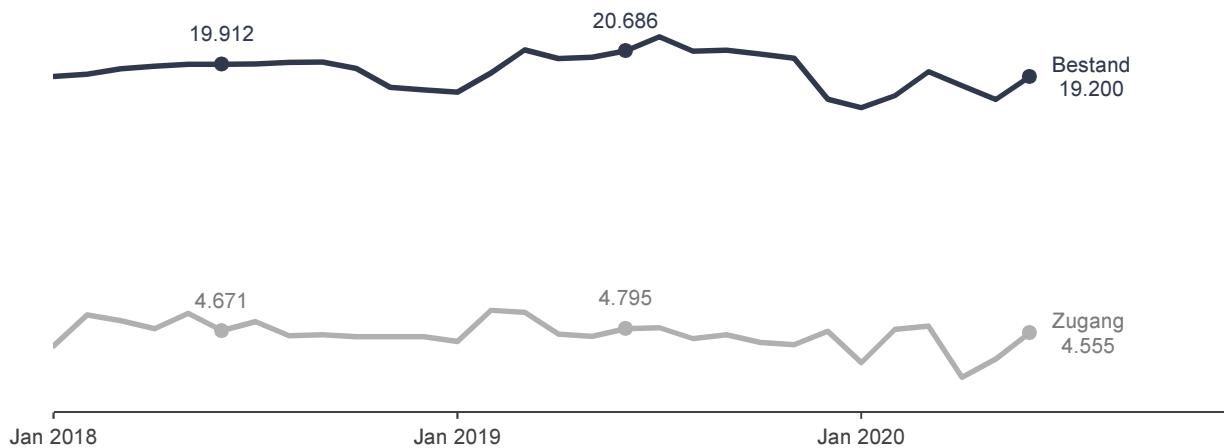
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Im Land Sachsen-Anhalt waren im Juni 19.200 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 1.295 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.486 Stellen weniger (-7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 4.555 neue Arbeitsstellen, das waren 240 oder 5 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 22.151 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 7.080 oder 24%. Zudem wurden im Juni 3.246 Arbeitsstellen abgemeldet, 1.169 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 20.841 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 6.123 oder 23%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	4.555	1.502	49,2	-240	-5,0	22.151	-7.080	-24,2
dar. sofort zu besetzen	2.391	1.273	113,9	513	27,3	9.319	-2.607	-21,9
sozialversicherungspflichtig	4.446	1.460	48,9	-199	-4,3	21.517	-6.726	-23,8
dar. sofort zu besetzen	2.343	1.256	115,5	536	29,7	9.042	-2.485	-21,6
Bestand	19.200	1.295	7,2	-1.486	-7,2	18.471	-1.482	-7,4
dar. sofort zu besetzen	16.759	1.339	8,7	-1.937	-10,4	16.326	-1.600	-8,9
sozialversicherungspflichtig	18.802	1.272	7,3	-1.398	-6,9	18.039	-1.434	-7,4
dar. sofort zu besetzen	16.399	1.326	8,8	-1.854	-10,2	15.944	-1.552	-8,9
Abgang	3.246	-591	-15,4	-1.169	-26,5	20.841	-6.123	-22,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	3.161	-559	-15,0	-1.081	-25,5	20.142	-5.871	-22,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

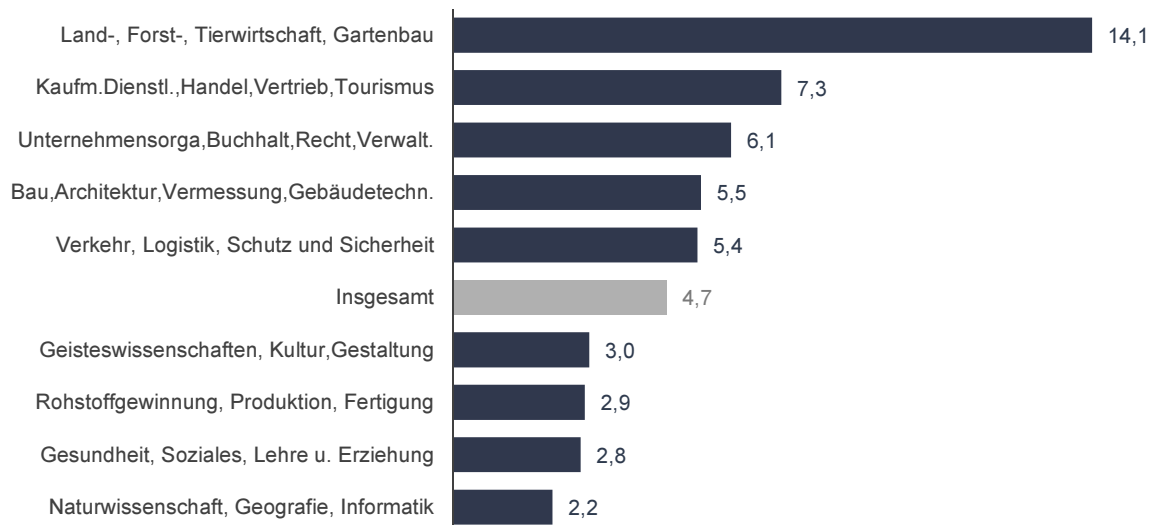
Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen im April 2020 kann überhöht sein. Angesichts des ab Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2020 stellt sich die Situation im Land Sachsen-Anhalt wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	90.556	100	-1.062	-1,2	12.409	15,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	5.194	5,7	-269	-4,9	252	5,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	15.238	16,8	-30	-0,2	3.211	26,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	10.131	11,2	-335	-3,2	965	10,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	1.080	1,2	-15	-1,4	118	12,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	23.312	25,7	-184	-0,8	3.175	15,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	12.197	13,5	-156	-1,3	1.781	17,1
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	8.665	9,6	29	0,3	1.014	13,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	9.502	10,5	27	0,3	1.240	15,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	1.521	1,7	43	2,9	363	31,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	3.710	4,1	-172	-4,4	287	8,4
Gemeldete Arbeitsstellen	19.200	100	1.295	7,2	-1.486	-7,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	368	1,9	-13	-3,4	17	4,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	5.222	27,2	24	0,5	-1.146	-18,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	1.848	9,6	61	3,4	3	0,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	490	2,6	12	2,5	3	0,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4.317	22,5	275	6,8	921	27,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.681	8,8	-21	-1,2	-279	-14,2
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.410	7,3	-3	-0,2	36	2,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.360	17,5	932	38,4	-851	-20,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	504	2,6	28	5,9	-190	-27,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

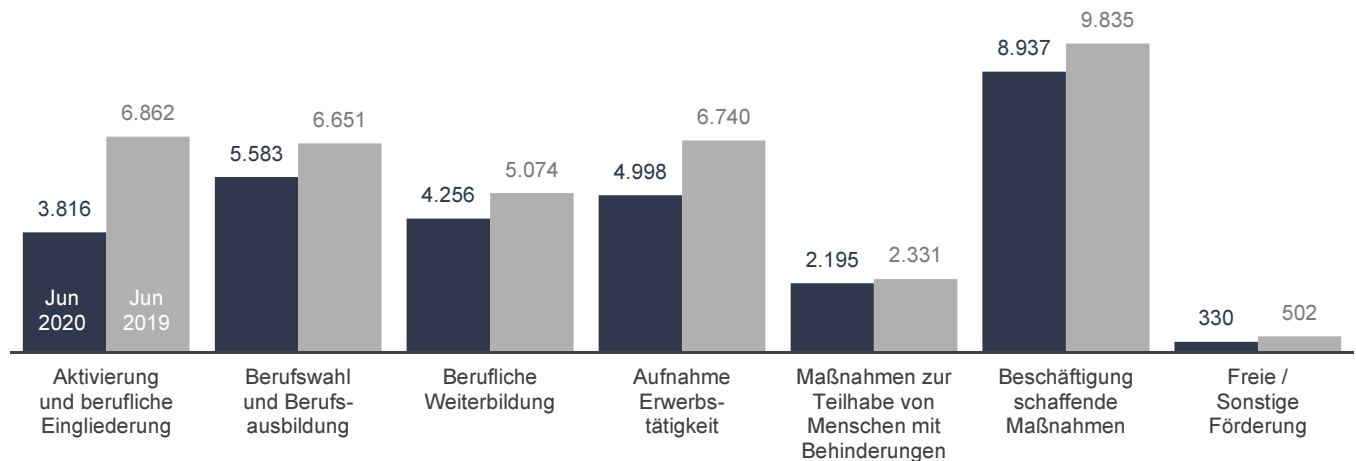
Land Sachsen-Anhalt

Juni 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.344	864	34,8	-4.382	-56,7	26.758	-19.185	-41,8
Berufswahl und Berufsausbildung	70	18	34,6	-73	-51,0	955	-501	-34,4
Berufliche Weiterbildung	337	110	48,5	-317	-48,5	3.043	-1.757	-36,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	300	-114	-27,5	-864	-74,2	4.391	-2.489	-36,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	93	73	x	18	24,0	458	-238	-34,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.573	911	137,6	359	29,6	7.014	-2.186	-23,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	124	78	169,6	-133	-51,8	735	-163	-18,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	3.816	283	8,0	-3.046	-44,4	4.961	-1.623	-24,6
Berufswahl und Berufsausbildung	5.583	-58	-1,0	-1.068	-16,1	5.759	-1.052	-15,4
Berufliche Weiterbildung	4.256	-82	-1,9	-818	-16,1	4.721	-396	-7,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	4.998	-552	-9,9	-1.742	-25,8	5.986	-475	-7,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	2.195	34	1,6	-136	-5,8	2.278	-91	-3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8.937	971	12,2	-898	-9,1	8.360	270	3,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	330	28	9,3	-172	-34,3	365	-34	-8,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.967	218	12,5	-2.080	-51,4	16.427	-6.751	-29,1
Berufswahl und Berufsausbildung	122	20	19,6	-151	-55,3	1.523	-407	-21,1
Berufliche Weiterbildung	401	-62	-13,4	-393	-49,5	4.055	-944	-18,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	845	-14	-1,6	-203	-19,4	6.092	-526	-7,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	48	-22	-31,4	-40	-45,5	585	-118	-16,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	601	-74	-11,0	-208	-25,7	6.581	-499	-7,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	50	-6	-10,7	-10	-16,7	455	113	33,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

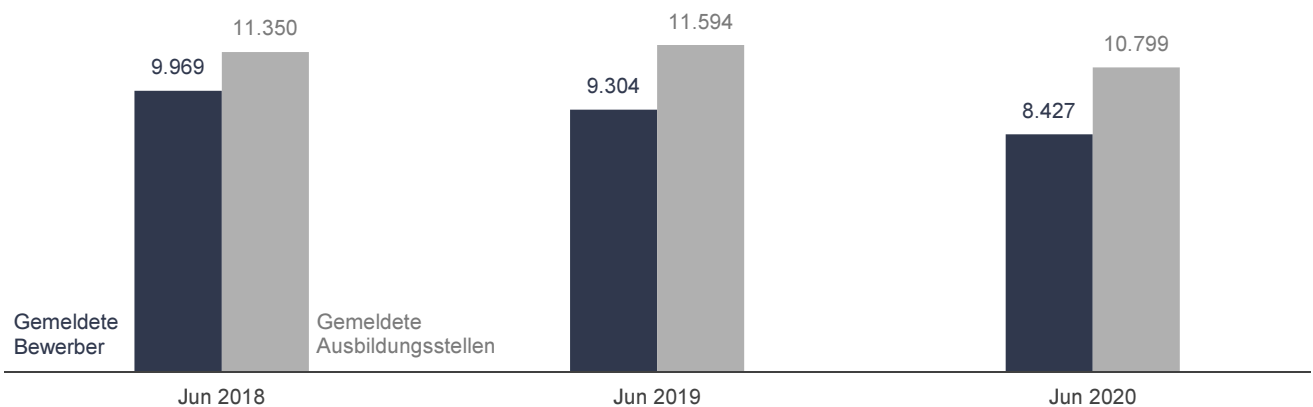
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Land Sachsen-Anhalt 8.427 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 9,4% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 10.799 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 6,9%. Ende Juni waren 3.811 Bewerber noch unversorgt und 5.896 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+5,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls größer (+1,3%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	8.427	-877	-9,4	9.304	9.969
versorgte Bewerber	4.616	-1.089	-19,1	5.705	5.936
einmündende Bewerber	2.822	-663	-19,0	3.485	3.691
andere ehemalige Bewerber	1.237	-439	-26,2	1.676	1.615
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	557	13	2,4	544	630
unversorgte Bewerber	3.811	212	5,9	3.599	4.033
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	10.799	-795	-6,9	11.594	11.350
betriebliche Ausbildungsstellen	10.746	-749	-6,5	11.495	11.287
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	53	-46	-46,5	99	63
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	5.896	73	1,3	5.823	5.793
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,28	x	x	1,25	1,14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,55	x	x	1,62	1,44

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Sachsen-Anhalt

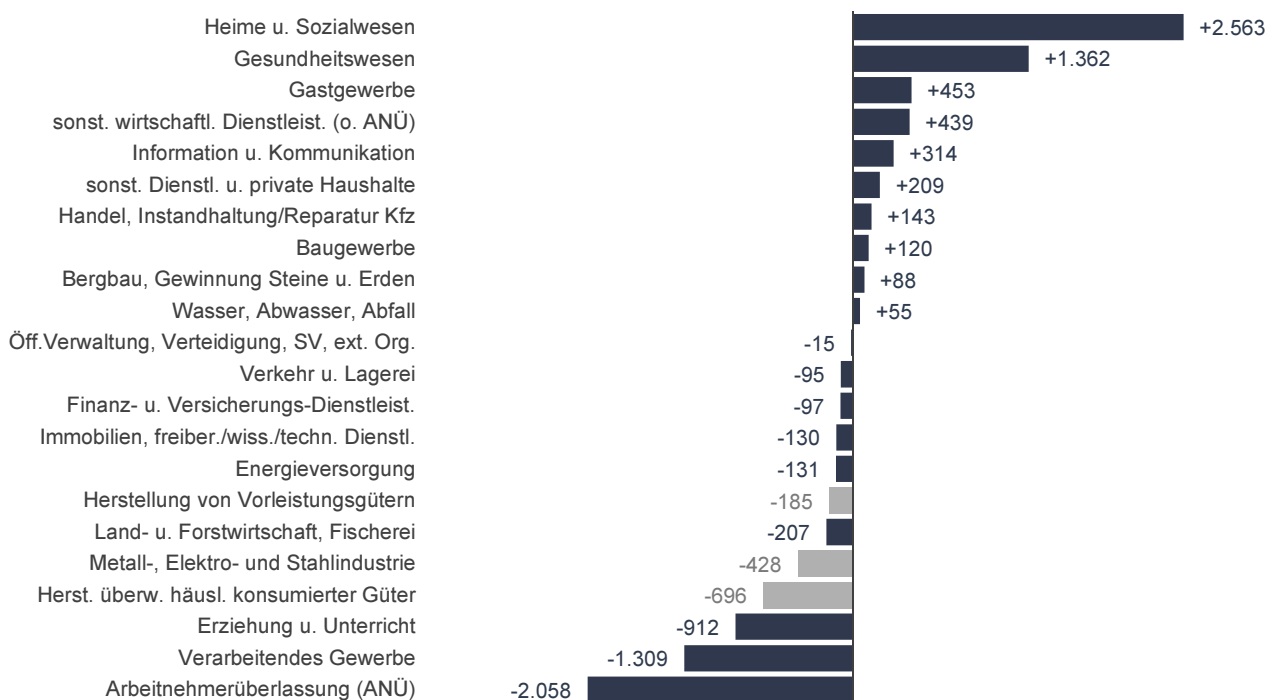
Dezember 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Sachsen-Anhalt auf 801.387. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ wenig verändert (+796 oder +0,1%); im Vorquartal hatte es relativ praktisch keine Veränderung gegeben (+189). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+2.563 oder +3,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-2.058 oder -10,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2019 / Dez 2018	
	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	801.387	809.328	799.399	796.865	800.591	796	0,1
50,8% Männer	407.288	413.683	407.784	405.330	406.326	962	0,2
49,2% Frauen	394.099	395.645	391.615	391.535	394.265	-166	-0,0
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	65.974	67.670	59.605	61.288	63.194	2.780	4,4
66,1% 25 bis unter 55 Jahre	529.462	535.762	536.094	535.119	537.416	-7.954	-1,5
25,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	200.466	200.653	198.458	195.539	195.036	5.430	2,8
69,6% Vollzeit	557.410	565.572	558.451	558.133	560.782	-3.372	-0,6
30,4% Teilzeit	243.977	243.756	240.948	238.732	239.809	4.168	1,7
95,6% Deutsche	766.120	773.589	765.106	764.011	768.598	-2.478	-0,3
4,4% Ausländer	35.127	35.587	34.134	32.687	31.828	3.299	10,4

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

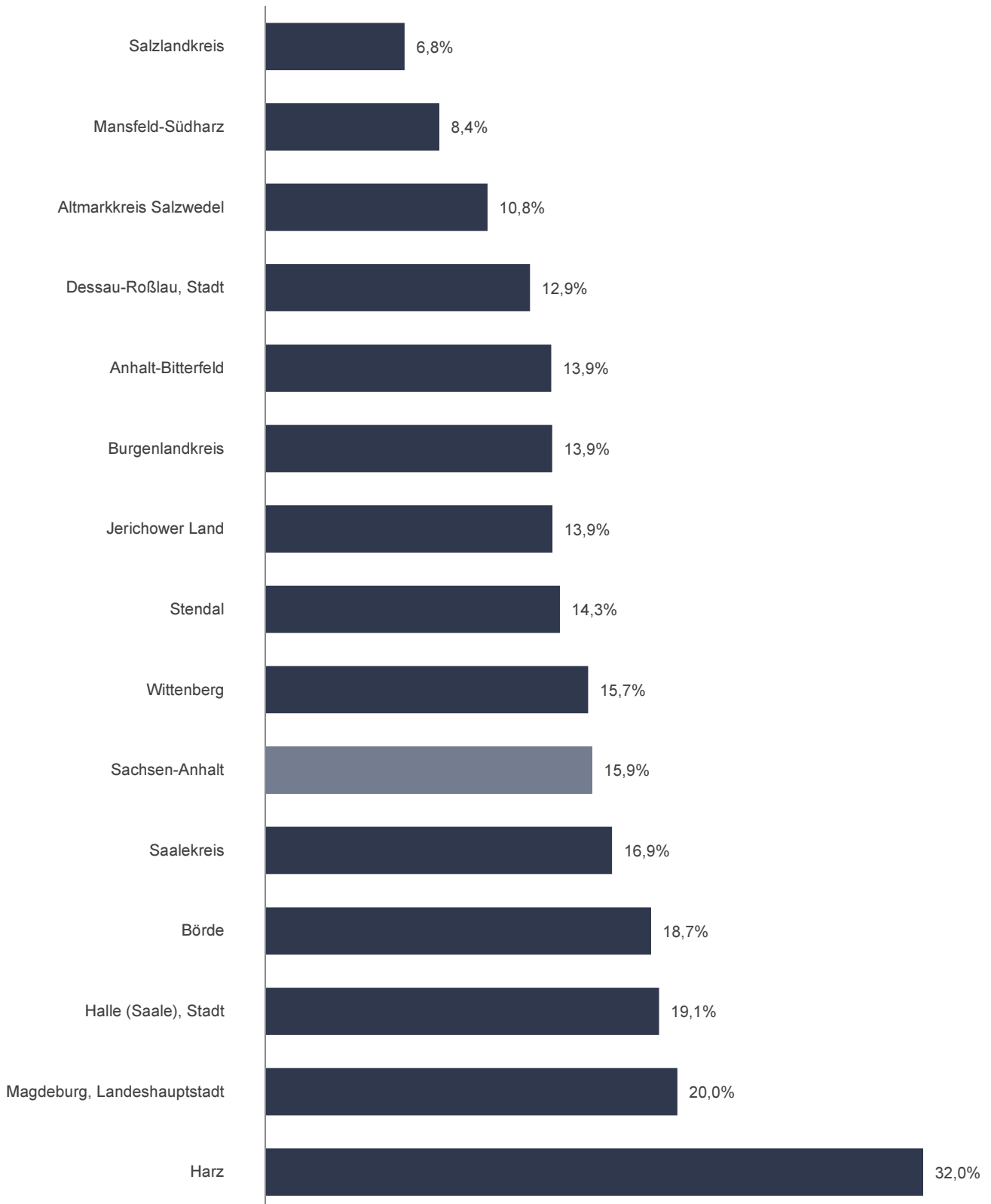
[zurück zum Inhalt](#)

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Im Land Sachsen-Anhalt entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Salzlandkreis; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Harz mit einer Zunahme von 32%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



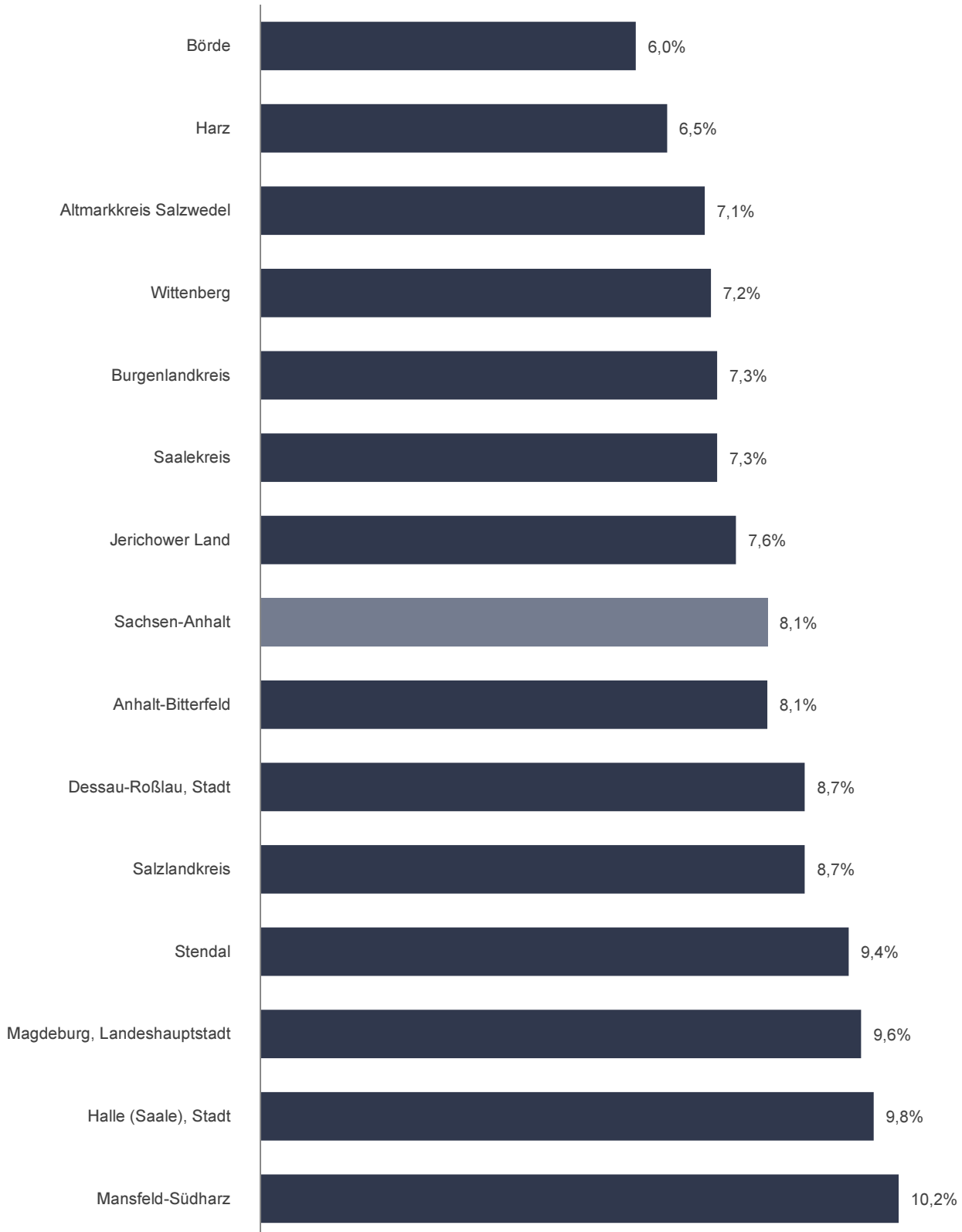
[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Sachsen-Anhalt
Juni 2020

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Sachsen-Anhalt. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2020 von 6,0% in Börde bis 10,2% in Mansfeld-Südharz.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Land Sachsen-Anhalt

März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	111.625	-9.762	-8,0
davon			
mit 1 Person	68.392	-4.825	-6,6
mit 2 Personen	21.410	-2.493	-10,4
mit 3 Personen	9.939	-1.390	-12,3
mit 4 Personen	6.047	-697	-10,3
mit 5 und mehr Personen	5.837	-357	-5,8
darunter			
Single-BG	68.321	-4.819	-6,6
Alleinerziehende-BG	18.357	-2.024	-9,9
Partner-BG ohne Kinder	10.703	-1.401	-11,6
Partner-BG mit Kindern	12.814	-1.362	-9,6
nicht zuordenbare BG	1.428	-155	-9,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	31.279	-3.388	-9,8
davon: mit 1 Kind	14.859	-1.795	-10,8
mit 2 Kindern	9.322	-1.058	-10,2
mit 3 und mehr Kindern	7.098	-535	-7,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	198.683	-18.654	-8,6
darunter			
Männer	102.629	-9.399	-8,4
Frauen	96.045	-9.256	-8,8
Leistungsberechtigte (LB)	188.300	-18.362	-8,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	184.901	-18.576	-9,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	140.284	-13.199	-8,6
darunter			
Männer	72.127	-6.585	-8,4
Frauen	68.156	-6.613	-8,8
davon			
unter 25 Jahre	20.307	-2.423	-10,7
25 bis unter 55 Jahre	85.675	-9.513	-10,0
55 Jahre und älter	34.302	-1.263	-3,6
darunter			
Deutsche	116.443	-11.576	-9,0
Ausländer	23.554	-1.614	-6,4
darunter			
Alleinerziehende	18.279	-2.008	-9,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	44.617	-5.377	-10,8
darunter			
unter 3 Jahre	9.590	-1.253	-11,6
3 bis unter 6 Jahre	9.608	-847	-8,1
6 bis unter 15 Jahre	24.099	-3.266	-11,9
über 15 Jahre	1.320	-11	-0,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	3.399	214	6,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	10.383	-292	-2,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	4.292	-206	-4,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	6.091	-86	-1,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

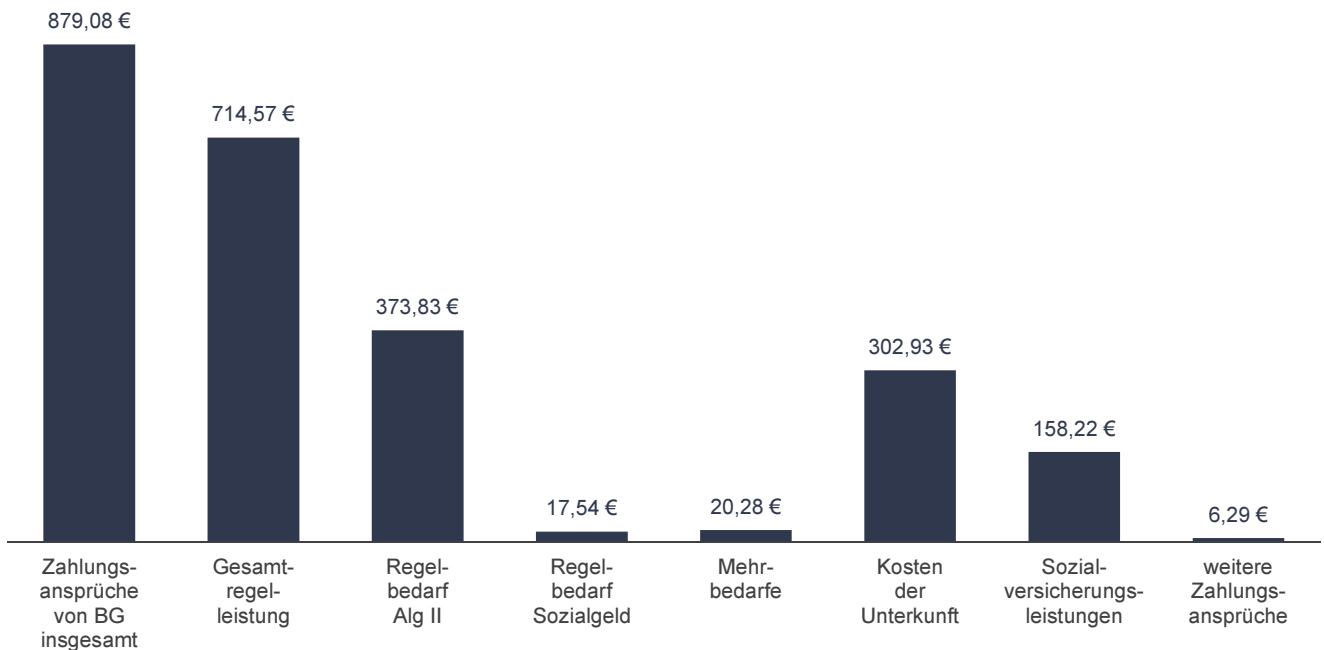
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Sachsen-Anhalt

März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	98.127.574	879	111.625	879
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	79.763.947	715	111.406	716
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	41.728.348	374	99.884	418
Regelbedarf Sozialgeld	1.957.345	18	12.535	156
Mehrbedarfe	2.263.480	20	30.908	73
Kosten der Unterkunft	33.814.774	303	105.485	321
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	33.425.149	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	17.661.423	158	110.954	159
weitere Zahlungsansprüche	702.205	6	-	-
sonstige Leistungen	606.459	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	72.329	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	15.328	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	8.089	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.